Ressort: Finanzen

Bericht: Banken fürchten zusätzliche Vorgaben bei neuer Schnittstelle

Frankfurt/Main, 16.01.2019, 18:57 Uhr

GDN - Die deutsche Bankenbranche wehrt sich laut eines Zeitungsberichts gegen immer neue Auflagen für eine neue Schnittstelle zum Zugriff auf Kundendaten. Die Deutsche Kreditwirtschaft (DK) bitte die Behörde, sie vorerst vor den zusätzlichen Vorgaben der Europäischen Bankenaufsicht (EBA) zu schützen, berichtet das "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe) unter Berufung auf einen Brief an die Finanzaufsicht Bafin.

Die Bafin solle sich dafür einsetzen, "dass Kreditinstitute nunmehr mit keinen weiteren Anforderungen an die PSD2-Schnittstelle konfrontiert werden", heißt es in dem Schreiben. Entscheidend für eine erfolgreiche und pünktliche Umsetzung seien "stabile IT-Anforderungen", berichtet die Zeitung weiter. Hintergrund ist die neue Schnittstelle (API), über die Drittanbieter wie etwa junge Finanztechnologie-Unternehmen auf Zahlungskonten der Bankkunden zugreifen können. Die Banken sind aufgrund der zweiten EU-Zahlungsdiensterichtlinie (PSD2) dazu gezwungen, diese Schnittstelle ab Mitte März zumindest als Testversion bereitzustellen. Trotz des nur noch kurzen Zeitfensters befürchteten die Banken, dass die Europäische Bankenaufsicht ihnen in den kommenden Wochen weitere Umsetzungsanforderungen auferlegen werde, berichtet die Zeitung.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-118543/bericht-banken-fuerchten-zusaetzliche-vorgaben-bei-neuer-schnittstelle.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com